

Türchen für Türchen eine gute Tat

WEINHEIM. Zwar sind es noch schlappe 203 Tage bis Weihnachten, doch die verantwortlichen Mitglieder des Lions Clubs Weinheim stecken schon wieder mitten in den Vorbereitungen zum Weinheimer Lions-Adventskalender 2016, das schreibt der Serviceclub in einer Pressemitteilung.

Bereits zum achten Mal wollen die Lions ihr so erfolgreich gewordenes Projekt durchführen, „Junge Menschen für das Leben zu stärken“. Die Schirmherrschaft hat wiederum Oberbürgermeister Heiner Bernhard übernommen. In der diesjährigen Vorweihnachtszeit sollen wieder 6000 Kalender zum Preis von fünf Euro in Weinheim und Umgebung verkauft werden.

Präsident Bert Nobis und die Hauptverantwortlichen für das Pro-

jekt, Bernd Nellesen und Renate Wiencke, zeigten sich beim internen Auftakt erneut sehr beeindruckt von der großen Unterstützung und dem Zuspruch, den die Aktion auch im vergangenen Jahr aus der hiesigen Geschäftswelt erfahren hat. Mehr als 600 Preise im Wert von zusammen etwa 32 000 Euro machten 2015 die Kalender attraktiv. „Auf diese Unterstützung vertrauen die Lions auch in diesem Jahr“, heißt es in der Pressemitteilung. Sie werden daher ab sofort wieder ihre bisherigen und auch neue Sponsoren aus der hiesigen Geschäftswelt darauf ansprechen und sie wieder um viele interessante Preise bitten.

Auch die „Weinheimer Nachrichten“ haben ihre Unterstützung erneut zugesagt. Wie im vergangenen Dezember werden sie im Dezember

die Gewinner und deren Preise sowie die jeweiligen Sponsoren täglich veröffentlichen.

Unterstützung für die Jugend

Aus den Erlösen der vergangenen sieben Jahre von zusammen über 150 000 Euro können auch im laufenden Jahr gemäß dem Lions-Motto „Junge Menschen fürs Leben stärken“ wieder zahlreiche soziale und gemeinnützige Projekte vor allem für Kinder und Jugendliche in der Region finanziert werden.

Neben den bekannten Lions - Programmen wie „Kindergarten Plus“ sowie „Klasse 2000“ für Grundschulen und mit einem Projekt zur Gewaltprävention an Weinheimer Schulen unterstützen die Lions auch weiterhin Schüler der Hans-Freudenberg-Schule, die sich

in Projekten für die Gemeinschaft engagieren, ferner in Kooperation mit dem Museum Weinheim die Ferienspiele des Stadtjugendrings und dazu im Pilgerhaus das Projekt „Kunst und Diakonie“ für Menschen mit Behinderungen.

Ergänzt wird all dies durch eine dauerhafte Unterstützung der Lebenshilfe-IKB Weinheim bei der Betreuung von Menschen mit Behinderung sowie der Weinheimer Obdachlosenhilfe und der „Weinheimer Tafel“ und - ganz neu - das Projekt „Klein-Unternehmer“ an der Pestalozzi - Schule.

Ansprechpartner für interessierte Sponsoren sind Bernd Nellesen (Telefon 06201/599770) und Renate Wiencke (Telefon 06201/58778) oder per E-Mail unter der Adresse adventskalender@lions-weinheim.de